[](http://www.hungeraufkunstundkultur.at/jart/prj3/hakuk/main.jart?rel=infos&reserve-mode=active)

**Aktuelles zur Teilnahme der ARGE Erwachsenenbildung am**

**Projekt Hunger auf Kunst und Kultur – Kulturpass**

**Beschluss ARGE:**

Die ARGE EB startet im Jahre 2014 einen Probelauf; Personen, die im Besitz dieses Kulturpasses sind, wird gewährt:   
Für Bildungsveranstaltungen, deren Besuch bis € 20 kostet, freier Eintritt;   
für Bildungsveranstaltungen zwischen € 21,- und € 300,- eine Ermäßigung in der Form, dass nur 50 % des regulären Preises bezahlt werden muss. Bei der Förderung übernimmt die halben Kosten die Bildungseinrichtung, die andere Hälfte übernimmt die ARGE. Die ARGE-Einrichtungen melden bis 1.7.14 ihre Aufwendungen der ARGE, diese refundiert dann 50 %.

Dieser Handhabung wird einstimmig zugestimmt.

ARGE Vollversammlung, 10.03.14

* Projektleiter hat im ersten Halbjahr 2014 bei den Einrichtungen abgefragt, wer sich am Projekt beteiligen möchte. Eine Liste liegt vor.
* Diese Liste mit den sich beteiligenden Einrichtungen wurde an „Hunger auf Kunst und Kultur“ gesandt (Frau Thurnher, c/o Theater Kosmos).
* Die ARGE selbst, aber auch die einzelnen Einrichtungen werden auf der Homepage (<http://www.hungeraufkunstundkultur.at/vorarlberg/kultureinrichtungen/liste.html?kategorien_id=1277826115616>) namentlich erwähnt.

**Weiteres Vorgehen:**

* Organisation gewährt freie bzw. ermäßigte Eintritte
* Organisation dokumentiert intern die Aufwendungen
* Projektleiter fragt halbjährlich die Aufwendungen pro Einrichtung ab
* Projektleiter berichtet im Vorstand
* Vorstand gibt Beträge frei
* Projektleiter bittet Einrichtungen um Rechnungslegung an ARGE
* ARGE überweist den Betrag an Einrichtungen.

Fischnaller, 30.09.14